

der in 36 der ersten Städte dieser Provinzen den dort erscheinenden Zeitungen, Wochenblättern u. s. w. beigelegt oder wo dies nicht thunlich auf meine Kosten verbreitet wird. Format wie

das Börsenblatt. Insertionsgebühren für die gespaltene Zeile 7½ N. (6 gr.)

Ed. Klönne in Wesel.

[2805.] **Zur Notiz.** Da unsere mehrfachen Gesuche: uns dieses Jahr Nichts zur Disposition zu stellen, bei vielen Handlungen unberücksichtigt geblieben sind, so sehen wir uns zu der bestimmten Erklärung veranlaßt, von derlei Artikeln nach Ablauf des Monats Juli c. unter keinem Umstand etwas zurück zu nehmen.

Stuttgart, den 18. Mai. 1841.

**J. Scheible's Buchhandlung  
u. Artistischer Verlag.**

[2806.] **An die Herren Antiquare und  
Auctionscommissarien.**

Ein für antiquarische und Auctions-Kataloge nicht ungünstiger Wirkungskreis macht es mir wünschenswerth, auch in diesem Zweige des Buchhandels wirken zu können.

Ich richte deshalb an die Herren Antiquare und Auctionscommissarien die Bitte, mich hierin gefälligst dadurch zu unterstützen, daß sie

1) mir möglichst zeitig, wenigstens 10 Exemplare ihrer Kataloge zusenden; sodann

2) meine Firma in diese aufnehmen.

Nordhausen, am 19. Mai 1841.

**J. Förstemann.**

[2807.] **Zur gef. Notiz.**

Der Unterzeichnete erbittet sich in Zukunft alle theologische Neuigkeiten, nur in einfacher Anzahl. Mehrbedarf wird nachverlangt.

Carlsruhe, Mai 1841.

**A. Vielesfeld,**

früher: **Groos'sche** Buchhandlung.

[2808.] **Commissions-Wechsel.**

Nachdem Herr N. Doll in Augsburg das Commissions-Geschäft aufgegeben, hatten die Herrn Lampart u. Comp. die Güte, unsere Commissionen für diesen Platz zu übernehmen; wir ersuchen daher unsere dortigen Herren Kollegen für uns

oder unser Geschäft in Bern bestimmte Zettel, Päckete und Zahlungen künftig den Herrn Lampart u. Comp. zukommen zu lassen, welche auch unsere Zahlungen für dortigen Platz und Umgegenb besorgen werden.

St. Gallen, 24. Mai 1841.

Ergebenst  
**Huber & Comp.**

[2809.] Augsburg, den 1. Juni 1841.

**Commissions-Wechsel.**

Nach freundschaftlicher Uebereinkunft mit meinem Bruder, Herrn Ch. E. Kollmann, den die starke Auslieferung meiner vielen Verlags- und Commissions-Artikel, bei seinem eigenen ausgebreiteten Verlagsgeschäft zu sehr in Anspruch nimmt, habe ich vom hentigen Tage an meine Leipziger Commission und Auslieferung meinem Freunde

Herrn **Ignaz Jackowitz** in Leipzig übertragen, an welchen von nun an alle für meine Firma bestimmten Beischlüsse und Zettel abzugeben und alle Zahlungen zu leisten sind.

Zugleich fühle ich mich dabei verpflichtet, meinem Bruder für die dreizehnjährige, wahrhaft brüderliche Besorgung und rege Wahrnehmung meiner Interessen meinen wärmsten Dank auszusprechen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**K. Kollmann.**

Firma: K. Kollmann'sche Buchhandlung.